



AFRIKA NEWS, DIE VERBINDEN

Das Wichtigste aus der Community,
Österreich und vom afrikanischen Kontinent.

Radio Afrika TV Newsletter

Aktuelle Beiträge



Freund oder Feind? – Afrikanische Staaten müssen ihre Beziehungen zu Russland neu abwägen

Der Krieg gegen die Ukraine stellt Russlands Beziehungen zu afrikanischen Staaten auf die Probe. Während sich Kenia mit der Ukraine solidarisiert, hält die südafrikanische Regierung an einer neutralen Vermittlerrolle fest. Autorin Emma Lee Schätzlein erklärt einige dieser unterschiedlichen Haltungen die auf historische Ursachen zurückgeführt werden.

[Link](#) zum Beitrag.

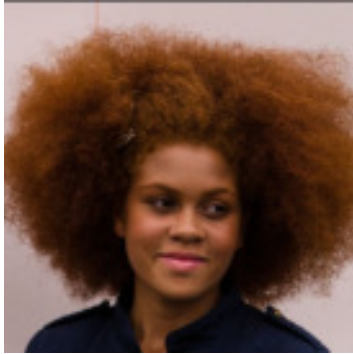


Zehen - die sehen: Aus Scholastique Mukasongas Buch "Die bloßfüßige Frau"

Die 1956 geborene Scholastique Mukasonga und ihre Tutsi-Familie waren ab 1960 Binnenflüchtlinge. Sie und ihre Familie wurden nach Nyamata deportiert, wo sich eine der sechs nationalen Genozid-Gedenkstätten Ruandas befindet. Scholastique Mukasonga hat Nyamata rechtzeitig verlassen. 37 Mitglieder ihrer Familie

“spielt“ in Nyamata, handelt von der Kindheit der Autorin, viel mehr aber noch von ihrer Mutter, Stefania.

[Link](#) zum Beitrag.



The Myth of "Good Hair"

Für Schwarze Menschen ist der Afro ein Symbol des Stolzes, der Schönheit und des Erbes. Doch im Angesicht von eurozentrischen Schönheitsidealen verändern, glätten, permen sich überwiegend Schwarze Frauen ihre Haare, um den Beautystandards zu entsprechen. Auch heute noch werden natürliche Afrohaare mit negativen Attributen konnotiert, und das nicht nur in der Diaspora. Über die historische Bedeutung und die sozio-politische Dimension des Afro schreibt Autorin Nadja Uamusse in diesem Beitrag.

[Link](#) zum Beitrag.

Events

Filmevent "The Fever" am Welt-Malariatag

25. April, Alois-Wagner Saal der C3 Bibliothek Wien

Dokumentarfilm mit englischen Untertiteln.

Filmbeschreibung aus der offiziellen Webseite *“Das Fieber zeigt den Kampf gegen Malaria in Ostafrika als Fallstudie kolonialer Unterwerfung, Profitgier und mutiger Selbstbestimmung. Malaria hat mehr Menschen getötet, als alle Krankheiten und Kriege dieser Erde zusammen.“*

Im Anschluss findet ein Q&A mit Filmemacherin Katharina Weingartner statt.

Ein Bücherstand, ein Infostand und Verkostung des Artemisia-Tees sind ebenso Teil des Abends.

[Informationen](#)

Afro-American Comedian Rachman Blake in Wien

6. - 28. Mai, The Student Hotel Vienna / Wien

Rachman Blake ist ein afro-amerikanischer Stand-up-Comedian, der für seine auf YouTube gestreamte Sendung *True Dating Stories Comedy* bekannt ist. Er ist ein preisgekrönter Komiker, der über 65 Nationen bereist hat und in 600 Shows

auftritt ein. Im Mai ist es soweit, und er kommt mit seiner Stand-up Comedy nach Wien.

[Tickets](#)

Südwind Straßenfest 2022 - Das Festival für "das gute Leben für alle"

14. + 15. Mai, AAKH / Wien

Nach längerer Pause ist es endlich wieder soweit. Das Programm steht noch nicht zur Gänze fest, aber das Südwind Straßenfest wird seine Gäste dieses Jahr wieder mit Musik, Essen und Informationen aus aller Welt empfangen.

[Südwind Straßenfest](#)

News vom afrikanischen Kontinent

Die 10 afrikanischen Länder mit den höchsten Monatsgehältern

Business Insider Africa präsentiert 10 afrikanische Länder, in denen ArbeitnehmerInnen laut Salary Explorer, einer bekannten Website für Gehaltsvergleiche und Karriereressourcen, die höchsten durchschnittlichen Monatsgehälter verdienen.

Diese Durchschnittsgehälter wurden anhand der Rückmeldungen von Befragten berechnet und können daher nur als Anhaltspunkt dienen. Sicherlich decken sie auch nicht den informellen Sektor ab und nur einige Wirtschaftsbereiche. Als Indikator für einen Überblick ist diese Auswertung trotzdem interessant, die wie gesagt, mit Vorsicht zu genießen ist, da die Durchschnittsgehälter anhand des Feedbacks der Befragten berechnet wurden.

Marokko: Laut Salary Explorer beträgt das durchschnittliche Monatsgehalt in Marokko umgerechnet in Dollar etwa 2.031 \$.

Südafrika: Das durchschnittliche Monatsgehalt in diesem Land wurde mit 31.100 ZAR errechnet, was ungefähr 2.026 \$ entspricht.

Tunesien: Das nordafrikanische Land hat das dritthöchste Durchschnittsgehalt dieser Auswertung, da ArbeiterInnen berichteten, dass sie ein Durchschnittsgehalt von TND 3.910 mit nach Hause nahmen, was umgerechnet 1.348 \$ entspricht.

Kenia, Algerien, Namibia, Botswana, Nigeria und Ghana sind die folgenden Länder in dieser Rangliste, die mit Uganda mit einem gemeldeten Durchschnittsgehalt von 738 \$ pro Monat endet.

Quelle: Business Insider Africa

Visa eröffnet Nairobi Innovation Hub, das erste in Afrika

Der globale Gigant für digitale Zahlungen hat in Kenia ein Innovation Hub eröffnet, das erste in Afrika, um seine Reichweite in der Region zu erweitern.

entwickeln.

Das Studio in Nairobi ist das erste in Afrika und nach Dubai, London, Miami, San Francisco und Singapur, das sechste weltweit.

Aida Diarra, Senior Vice-President und Leiterin von Visa in Subsahara-Afrika, sagte, das Studio werde dabei helfen, den Visa-Markt in der Region zu vergrößern, indem es seinen Kundinnen und Kunden digitale und physische Visa ausstellt.

In ganz Afrika legen sowohl lokale als auch multinationale Unternehmen sowie Regierungen Wert darauf, solche Innovationszentren zu eröffnen, um durch Kooperationen neue Produkte zu entwickeln und global wettbewerbsfähig zu bleiben.

Organisationen wie Cisco und Philips betreiben ähnliche Zentren in Nairobi, während die kenianische Regierung eine Technologiestadt, Konza City, baut, um Innovationen im Land voranzutreiben.

Quelle: The East African

Die ruandische Opposition kritisiert den Deal zur Aufnahme britischer AsylbewerberInnen

OppositionspolitikerInnen in Ruanda haben die Vereinbarung kritisiert, Tausende von nicht genehmigten AsylbewerberInnen aufzunehmen, die aus dem Vereinigten Königreich ausgeflogen wurden, und sagten, wohlhabende westliche Länder sollten „sich internationalen Verpflichtungen in Migrationsfragen stellen“.

Victoire Ingabire Umuhiza, Vorsitzende von DALFA-Umurinzi, sagte, die Beamten in Ruanda sollten sich auf die Lösung der politischen und sozialen Probleme konzentrieren, die die RuanderInnen veranlasst haben, im Ausland Zuflucht zu suchen, bevor sie anbieten, „Flüchtlinge oder Migrantinnen und Migranten aus anderen Ländern aufzunehmen“.

Eine zweite Oppositionspartei, die offiziell anerkannte Demokratische Grüne Partei Ruandas (PVDR), sagte, wohlhabende Länder wie das Vereinigte Königreich sollten „ihre internationale Verpflichtung zur Aufnahme von Flüchtlingen nicht verschieben und sie in Drittländer überführen“, nur weil sie „das Geld hätten, um Einfluss zu nehmen“.

„Die Ungleichheit nimmt in Ruanda zu (...). Trotz des internationalen Lobes für seine Entwicklung hat die Covid-19-Pandemie die Mängel des wirtschaftlichen Fortschritts Ruandas weiter aufgedeckt, insbesondere in den Bereichen, die Ruanda benötigt, um einen echten sozialen und wirtschaftlichen Wandel für die breitere Bevölkerung zu erreichen“, sagte Ingabire.

Quelle: The Guardian

In eigener Sache

[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate ▼](#)

Ihr könnt 500 Euro gewinnen indem ihr uns euer lustigstes Video schickt. Worum es genau geht? Um Stereotypisierungen mit denen die afrikanische Diaspora in Österreich zu tun hat.

Einsendeschluss ist der 1. Mai! Ihr habt also noch diese Woche Zeit um euer Video zu drehen und einzureichen. Natürlich ist das Ganze nicht auf Deutsch limitiert, Videos in Englisch und Französisch sind ebenso sehr willkommen. Alle Informationen in allen drei Sprachen, findet ihr auf der Website.

[Informationen YouTube Gewinn Challenge](#)

Haben Sie Anregungen für den nächsten Newsletter oder möchten Sie uns bezüglich Events oder Themen kontaktieren? Dann schreiben Sie gerne an redaktion@radioafrika.net.



Copyright © 2022, RADIO AFRIKA TV, All rights reserved.

Our mailing address is:

redaktion@radioafrika.net or info@radioafrika.net

Want to change how you receive these emails?
You can update your preferences or unsubscribe from this list.

<https://www.radioafrika.net/>

This email was sent to <<Email Address>>

[Subscribe](#)

[Past Issues](#)

[Translate](#) ▼

